

Gemeinderatspräsident
Herr Gody Pfister
Sunft, Wädenswil
8824 Schönenberg

Interpellation betreffend Attraktivitäts-Steigerung und Steuerfuss-Strategie

Die SVP Wädenswil beurteilt die Positionierung der Stadt Wädenswil als Wohn- und Bildungsstadt, sowie als dritte Stadt am Zürichsee positiv.

Die SVP Wädenswil unterstützt die Anstrengungen des Stadtrates, die Attraktivität des Standorts im Wohnen und Gewerbe weiter zu steigern und sich im Standortwettbewerb gut zu positionieren.

Im Bericht "Stadtidee für Wädenswil" wurden verschiedene Aspekte aufgezeigt, die dies fördern sollen. Die Steuerbelastung ist jedoch auch ein sehr wichtiges, nicht zu unterschätzendes Kriterium für die Wohnsitznahme von „guten Steuerzahlern“ oder die Wahl des Firmensitzes.

Ein konkurrenzfähiger Steuerfuss und damit die Steuererträge sind von grosser Bedeutung für die Entwicklung und die finanzielle Situation unserer Stadt. Im Bildungsbereich alleine werden kaum zusätzliche Steuereinnahmen von Bedeutung generiert. Die Steuereinnahmen korrelieren sehr stark mit einem attraktiven Steuerfuss. Die Einnahmen sind wiederum wichtig, um die künftigen Investitionen für die dritte Stadt am Zürichsee zu tätigen.

Deshalb möchte die SVP-Fraktion dem Stadtrat folgende Fragen zur Beantwortung unterbreiten:

1. Verfügt der Stadtrat über eine Steuer(-fuss)strategie für Wädenswil?
Wenn ja, welche Ziele beinhaltet sie?
2. Verfügt der Stadtrat über Informationen und Zahlen über die Zu- und Wegzüge von guten Steuerzahlern (> Fr. 250'000.00 steuerbares Einkommen) in den letzten Jahren? Wenn ja, wie sehen diese aus?
3. Wie hat sich die Steuerattraktivität der Stadt Wädenswil im Vergleich mit den direkten Nachbargemeinden Horgen und Richterswil in den letzten 4 Jahren entwickelt?
Wie beurteilt der Stadtrat die Korrelation Steuerfuss – Steuereinnahmen?
Gibt es wissenschaftliche Untersuchungen darüber?
4. Kann sich der Stadtrat Massnahmen vorstellen, die kurzfristig die steuerliche Attraktivität unserer Stadt steigern, um damit das momentane und künftige grosse Angebot von hochwertigem Wohneigentum für finanzkräftige Neuzuzüger zu verbessern und damit auch das Steuersubstrat zu steigern?
5. Wie hat sich die durch die hohe Bautätigkeit ausgelöste erhöhte Zuzügerate bis heute steuerlich ausgewirkt und welche Auswirkungen erwartet der Stadtrat für das Budget 2009 und für die weitere Zukunft?

6. Wäre eine deutlich mutigere Steuerfusspolitik, wie sie von der SVP-Fraktion in den letzten Jahren immer wieder gefordert wurde, ein adäquates Mittel um auch attraktive Firmen zu motivieren, ihren Sitz nach Wädenswil zu verlegen?
7. Welche Zusatzerträge sind der Stadt in Bezug auf die Grundstückgewinnsteuern in den vergangenen drei Jahren auf Grund der hohen Bautätigkeit zugeflossen und welche Erträge sind auf Grund der anstehenden Projekte zu erwarten? Sind bereits verlässliche Zahlen bekannt und werden diese auch budgetiert? Wie sehen diese Zahlen aus?

Besten Dank an den Stadtrat für die Beantwortung dieser Fragen.

SVP-Fraktion